

CLASSIC DRIVER

Kalifornische Träume im London Design Museum

Lead

Unser Leben wird von Bildschirmen bestimmt, seien es Computer, Mobiltelefone oder Fernseher. Heute kaum vorstellbar, wie wir ohne sie auskommen konnten und wie es dazu kam. Die Ausstellung „California Designing Freedom“ in Londons Design Museums erzählt von dieser technologischen Revolution...

Ein ganz besonderes Lebensgefühl



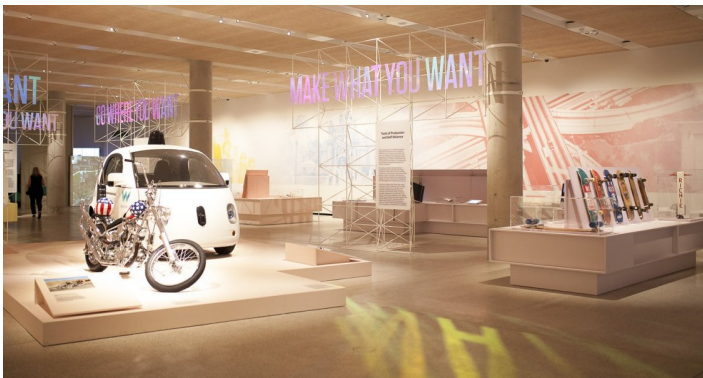
Als die beiden Ko-Kuratoren Justin McQuirk und Brendan McGetrick diese Ausstellung im Mai eröffneten, stellten sie fest, dass „wir heute alle Kalifornier sind“. Es würde keine Rolle spielen, wo auf der Erde man lebte, denn Kalifornien sei der Inbegriff eines bestimmten geistigen Lebensgefühls - vor allem dann, wenn es um Design, technologische Innovationen und Revolutionen geht. Auf Grund der Instrumente, die wir heute tagtäglich nutzen, entstammten jene wie PCs, Smartphones und soziale Medien, die verändert haben wie wir uns ausdrücken, wie wir leben und arbeiten allesamt aus dem US-Sonnenstaat an der Pazifikküste. Somit sind die Nutzer irgendwie alle Kalifornier.

Ich, mich und ich selbst



Während viele Ausstellungen sich auf die Moderne der *Mid-Century* (1930-1960) konzentrieren, setzt „California Designing Freedom“ da an, wo andere abschließen und rückt die Gegen- und Hippiekultur der sechziger Jahre bis zur aktuellen Hightech-Kultur von heute in den Blickpunkt. McQuirk und McGetrick sind davon überzeugt, dass die revolutionären Innovationen, die die letzten Jahrzehnte geprägt haben, ihren Ursprung im Ethos der Selbstbestimmtheit der rebellischen sechziger Jahre haben. Um dieses Konzept zu verdeutlichen, wurde die Ausstellung in fünf unterschiedliche Themengebiete gegliedert: „Go Where You Want“, „See What You Want“, „Say What You Want“ und „Join Who You Want“ — die Freiheit, sich auszudrücken, zu sehen, dahin zu gehen, wohin man will und welcher Gruppe auch immer beizutreten.

California Dreamin`





Die Ausstellung bietet eine Fülle an Bilderwelten, die stimulieren und zum Nachdenken anregen wie gewagte Magazintitel, feministische Poster und die fröhliche gelbe Grafik der Emojis. Aber auch die Evolution vieler technischer Modelle ist zu bestaunen. Im Bereich Verkehr und Transport reicht die Skala von Skateboards über Mountainbikes bis hin zum selbstfahrenden Fahrzeug von Waymo, das hier erstmals präsentiert wird. Der Bogen der Kommunikationsmittel reicht vom Pager, über das iPhone hin zu Twitter. Wie viel Kalifornien in einem steckt, erfährt man wohl am ehesten bei einer Entdeckungsreise durch „California Designing Freedom“.

Fotos: Veronica Lane für Classic Driver © 2017

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/design-moebel/kalifornische-traeume-im-london-design-museum>
© Classic Driver. All rights reserved.